

## Stuttgart.

### Dauernd oder Aushilfe!

Jg. Buchhldr. m. Gymn.-Bild. u. guten, im Ausl. erworbenen Sprachkenntnissen, m. allen Arbeiten d. Buchh. vertraut, erfahren in Propaganda, sucht Stellung für sofort oder später.

Angebote unter C. V. H. Stuttgart, hauptpostlagernd.

### Sortimenter,

22 Jahre, militärfrei, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten bestens vertraut, sucht zum 1. April d. J. Stellung.

Suchender befindet sich in noch ungekündigter Stellung und hat gute Zeugnisse aufzuweisen.

Gefl. Angebote unter D. 150 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Vermischte Anzeigen.

#### Keine Disponenden!

In diesem Jahre bedauern wir Disponenden ausnahmslos nicht gestatten zu können, und werden wir uns vorkommenden Falles auf diese, dreimal erscheinende Anzeige berufen.

Wien, im Jänner 1910.

Lehmann & Wentzel  
G. m. b. H.

O.-M. 1910.

#### Keine Disponenden!

Transportzettel sind versandt,  
Frankfurt a. M., 12. Januar 1910.

Hermann Minjon Verlag.

O.-M. 1910

#### Keine Disponenden.

Mainz, 8. Januar 1910.

J. Diemer, Verlag.

O.-M. 1910

#### KEINE DISPONENDEN!

Infolge des Besitzwechsels in unserer Firma können wir zur diesjährigen Oster-Messe ausnahmslos **keine Disponenden** gestatten. — Wir bitten, diese Notiz, sowie die betreffende Bemerkung auf unseren Remittenden-Fakturen freundlichst genau zu beachten, da wir gegebenenfalls auf Grund dieses dreimaligen Inserates im Börsenblatt etwaige Disponenden nicht anerkennen würden und Zahlung verlangen müssten.

Fischer & Franke,  
Buch- und Kunstverlag,  
Berlin W. 9.

Klischees fertigt billigst und gut  
Kunstanstalt C. O. Hessel, Leipzig 29.



Deutsch-evangel. Wochenschrift.  
Amtliche Zeitung des Deutsch-  
evangel. Bundes für die Ostmark.

Herausgeber: Geh. Kirchenrat D. Meyer in  
Zwickau (S.), Rechtsanwalt u. Reichsrats-  
abgeordneter Dr. Eisenloeb in Aussig a. d. E. (Böhmen). —  
Schriftleiter: Pfarrer Eckardt in Windischleuba (S.-U.),  
Pfarr. Fr. Hochstetter in Neunkirchen (N.-O.).

Probe-Nummern und Preisberechnung auf Verlangen.

Verlag von Arwed Strauch, Leipzig.

## Die Wartburg,

das führende Organ der deutsch-  
evangelischen Bewegung, tritt  
ihren Grundsätzen getreu mit  
Entschiedenheit und Festigkeit  
für die Wahrung der deutsch-  
evangelischen Interessen ein.

Die geistig hochstehenden Wart-  
burg-Leser sind ein dankbares  
und kaufkräftiges Publikum für  
literarische Anzeigen.

Die viergespaltene Petitzelle oder  
deren Raum kostet 40 J. 6000  
Beilagen bis 8 g schwer kosten  
48 J. Gebühr.

## Rudolph Hartmann, Leipzig, gegründet 1841,

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen zu den vorteilhaftesten Be-  
dingungen bei anerkannt bester und schnellster Bedienung.

ROSSBERG'SCHE  
BUCHDRUCKEREI  
LEIPZIG liefert

**M**onotypesatz  
Anstellungen jederzeit zu Diensten

Mad. geb., organis. tät.

### Schriftsteller

mit nachweisl. best. Erfolgen

#### sucht

zur Ausführung großzüg. Werkes mit  
nur leistungsfähiger

### Verlagsanstalt

bekannt zu werden. Gefl. Anfr. unt.  
S. U. 1200 an Rudolf Mosse  
in Leipzig.

### Wichtig für Verleger!

Erfahrener Buchhändler, seit Jahren  
auf der Reise tätig, sucht gegen Spesen-  
zuschuß die Vertretung eines Buch-  
oder Kunstverlags zu übernehmen. Für  
Verleger eine besonders günstige Ge-  
legenheit mit geringen Kosten durch  
eigenen Vertreter persönliche Be-  
ziehungen mit den Sortimentern zu  
pflegen, den Absatz zu vergrößern, An-  
regungen und Wünsche entgegenzu-  
nehmen. Angebote unter 145 d. d.  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für gefl. Mitt. d. jetz. Aufenthaltes d.  
Kapellmeisters Herrn Cl. Pomberg, früher  
in Gelsenkirchen, jetzt unbek. Aufenthaltes,  
wäre Hans Licht in Leipzig sehr verbunden.  
Auslagen w. vergütet.

Guido von List-Gesellschaft, Wien  
Abt. Buchhandel

Ostermesse 1910 gestatten wir  
**keine Disponenden**

und bitten dringend, dies zu beachten.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März an  
Giro-Konto der Reichsbank geleisteten  
Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser  
1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese  
Offerte keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1910.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

## Wer Absatz sucht

in den Kreisen der Seminaristen u.  
Praeparanden und seine Verlags-  
artikel

an den Lehrerbildungsanstalten

einführen will, der

### inseriere

im

## Jahrbuch für Seminaristen und Praeparanden.

Der neue (8.) Jahrgang erscheint  
Ende Februar.

Schluss der Anzeigen - An-  
nahme am 31. Januar.

Probeexemplar und ausführlichen  
Prospekt über die Insertions-  
bedingungen bitte zu verlangen. —

Gross-Lichterfelde, Januar 1910.

B. W. Gebel's Verlag  
(Inh. Bruno Gebel).

Verlagsrestel. bar G. Bartels, Weißensee b/W.